



## Die Eroberung von Norwegen.

### I.

#### Des Königs Begehr.

Harald, der junge Königssohn,  
 Hochschlank beim Fürstenmahle,  
 Saß freudig auf ererbtem Thron,  
 Und trank aus goldner Schale.  
 Und nach altguter Nordlandsart  
 Stand rings mit Harfen dichtgeschaart  
 Ein Heer von Sangeshelden,  
 Viel reicher Weisen kund;  
 Die thäten Sagen melden  
 Aus mannigfachem Mund.

Und einer sang ein Liedlein gut,  
 Ein Lied von solchen Dingen,  
 Wie Jugendherz und Jugendmuth  
 Am liebsten hört erklingen.  
 Er sang wohl von der schönsten Maid  
 In allen Marken nah und weit:  
 „Ein König ist ihr Vater,  
 Hält Hof, Gericht und Bann,  
 Ihr Pfleger und Berather  
 Ein schlichter Bauersmann.